



Bürgerinformationen in Zeiten des CORONA - 17.05.2020

Liebe Helgoländerinnen und Helgoländer, AHOI liebe Urlauber!

Jetzt ist es soweit. Ab morgen können wir Sie, liebe Helgolandurlauber wieder auf unserer Insel begrüßen. Auch wenn sich unsere Tagesgäste noch etwas gedulden müssen, freuen wir uns auf diesen weiteren Öffnungsschritt. Dabei ist mir bewußt, wie schwierig die Vorbereitungen dafür waren und auch noch sind. Bis zum 7.5.2020 war der Plan, das ab 18.5.2020 Ferienwohnungsurlauber nach Helgoland kommen können, Hotels sollten 14 Tage später folgen und dann Tagesgäste. Es kam anders, wie wir heute wissen. Alle touristischen Leistungsträger arbeiten nun mit Hochdruck an Hygienekonzepten und einem guten Serviceangebot für unsere Urlaubsgäste. Viele Betriebe haben uns eingeladen und ihr Konzept vorgestellt. Und wir können Ihnen die Rückmeldung geben, das haben Sie sehr gut gemacht!

Was ändert sich ab morgen, hier die wichtigsten Punkte:

- Personen, die die Insel aus touristischen Gründen betreten wollen, müssen eine Buchungsbestätigung für eine Ferienwohnung, ein Hotel, eine Pension, etc. vorlegen. Für Tagestouristen besteht weiterhin **ein Betretungsverbot** für das Gemeindegebiet mit der Hauptinsel und der Düne.
- Beherbergungsbetriebe, wie Ferienwohnungen oder Hotels können wieder öffnen unter Einhaltung von Auflagen und im Rahmen der geltenden Kontaktbeschränkungsregeln. Gemeinschaftsräume sowie Schwimmbäder und Saunabereiche bleiben geschlossen.
- Gastronomiebetriebe können unter Auflagen hinsichtlich Reservierung und Abstand wieder öffnen. Wird eine Belegung von mehr als 50 Personen (bei Einhaltung des jeweiligen Sicherheitsabstandes von 1,50 m) angestrebt, muß ein Hygienekonzept von den Behörden geprüft sein. Ein Nachhalten von persönlichen Daten (Name, Adresse, Telefonnummer) aller Gäste ist erforderlich. Aktuelle Infos gibt es hier: <https://www.dehoga-corona.de/wiedereroeffnung/dehoga-vorlagen/>. Bars bleiben vorerst weiter geschlossen.
- Der Flugplatz ist geöffnet, die Fluggesellschaft OFD wird ihren Linienbetrieb auf Basis ihres Hygienekonzeptes wieder hochfahren. Personen mit Privatflugzeugen, die zwecks einer Tagesreise den Flugplatz Düne anfliegen möchten, bleibt der Zutritt verwehrt.
- Die Gemeindehäfen der Insel sind für Gästeboote gesperrt, ebenso ist – mit Ausnahme der Dauercamper – ist ein Zelten auf der Insel und Düne nicht erlaubt.
- Personen, die die Insel Helgoland betreten wollen, haben eine Eigenerklärung auszufüllen, zu unterzeichnen und beim Betreten der Insel beim Hafenamtsamt bzw. bei der Dünenfähre abzugeben, sonst wird der Zutritt zur Insel verweigert.

- Aufgrund der begrenzten Kapazitäten auf den Schiffen, sind alle Reisenden angehalten, auch wenn Sie bereits im Besitz einer Fahrkarte sind, ihre Reise bei den Reedereien **online oder per Telefon** zu buchen, bzw. zu bestätigen. Ansonsten ist es möglich, dass die Reederei diese Gäste nicht befördern wird. Darüber hinaus kann auf den Schiffen nur Handgepäck mitgeführt werden. Bei der Anreise nach Helgoland ist der Koffertransport vom Schiff zum Quartier für alle Fahrgäste bei allen Reedereien verbindlich. Bei der Kofferabgabe im Abfahrtshafen muß jeder Fahrgast die Zieladresse angeben.
- Personen mit Fieber und/oder Symptomen einer respiratorischen Erkrankung (Atemwegserkrankung) dürfen nicht zur Insel reisen.
- Für Personen, die aufgrund eines Werkvertrages oder Dienst- oder Arbeitsauftrages die Insel betreten wollen – sogenannte Berufspendler*innen –, gelten zusätzlich folgende Regelungen: Der Arbeitgeber hat die Notwendigkeit des Aufenthaltes seiner Arbeitnehmer*innen auf der Insel schriftlich zu bescheinigen. Diese legen bei Ankunft und Abreise gegenüber der Gemeinde Helgoland eine Eigenerklärung vor. Für die Unterbringung der Berufspendler*innen sowie die Arbeiten auf den Baustellen gelten die Standards des Bundesministeriums für Arbeit und Soziales.
- Die Ladenöffnungszeiten können zur Entzerrung der Kundenströme verlängert werden.
- Fitnessstudios können unter Auflagen wieder öffnen.
- Die Inselärzte und die Nordseeklinik, die einen Urlauber auf Covid-19 testen, informieren das Gesundheitsamt des Kreises Pinneberg darüber. Infizierte sowie ihre engeren Kontaktpersonen müssen sich in Quarantäne begeben. Alternativ kann die Rückreise unter zum Erstwohnsitz erfolgen. Dies wird im Einzelfall durch das Gesundheitsamt entschieden und gemeinsam mit dem Ärztlichen Dienst auf Helgoland und den Reedereien organisiert. Bei Verdacht auf eine Erkrankung melden sie sich bitte telefonisch bei dem Gesundheitszentrum Helgoland (04725-800 83 00).

Alle aktuellen Verordnungen, Handreichungen sowie Checklisten finden Sie auf der Internetseite, <https://www.helgoland.de/infos-zur-corona-situation-22/>

Wir blicken auf die Wiederöffnung der Insel für unsere Urlauber und spätestens zu Pfingsten auf eine Verdopplung der Menschen auf Helgoland - Ich bitte Sie alle, die geltenden Regeln einzuhalten. Bislang ist uns das gut gelungen, Ich setze auf Sie. Herzlichen Dank!

Bleiben Sie gesund, genießen Sie die Insel und kommen gut durch die nächsten Wochen.

Sonnige Grüße aus der Roadhüsbuud!



Jörg Singer, Bürgermeister